

Förderverein
Schloss Netzschkau e. V
Markt 12
08491 Netzschkau

Mittelschule
Netzschkau
Schulstraße 3
08491 Netzschkau

Ausschreibung

Der Förderverein Schloss Netzschkau und die Mittelschule Netzschkau rufen die zum Regionalschulamt Zwickau gehörenden Mittelschulen zum vierten Mal- und Zeichenwettbewerb mit Ausstellung im Netzschkauer Schloss auf.

Die bisherigen Wettbewerbe beschäftigten sich im Jahr 2001 mit Brücken und der Eisenbahn, im Jahr 2003 mit dem Thema „Ein Baum erzählt Geschichten“ und im Jahr 2005 mit dem Thema „Werden, Wachsen & Vergehen“. Das Motto in diesem Jahr heißt:

„Den Tätern auf der Spur“

Der Wettbewerb ist in das Projekt „Zweite Ostdeutsche Krimi-Tage“ eingebunden. Vom 26. April bis 16. Juni 2007 finden dabei die verschiedensten Veranstaltungen in der Region statt.

Begeht Euch auf Spurensuche in allen möglichen Bereichen! Jeder macht irgendwann einen Fehler und hinterlässt ein verdächtiges Zeichen. Das Wort „Täter“ solltet Ihr dabei nicht zu wörtlich nehmen. Dahinter kann sich alles Mögliche verbergen. Mit richtigen Verbrechen mussten sich glücklicherweise die wenigsten von Euch schon einmal auseinandersetzen, obwohl die Zeitungen voll von Schreckensmeldungen sind. Aber vielleicht hat Dich eine Nachricht besonders interessiert und Du möchtest der Sache auf den Grund gehen?

Die diebische Elster, der Fuchs, der die Gans gestohlen hat oder der Killerwal sind den meisten ein Begriff. Auf den Philippinen wurde in einer fleischfressenden Pflanze sogar eine halbverdaute Maus gefunden! Im Wald hast Du unbekannte Spuren gesehen und wolltest der Sache nachspüren. Was hast Du dabei entdeckt? Es gibt auch die weniger auffälligen Täter, die ihre Klassenkameraden mit Worten oder bösen Streichen ärgern wollen. Man kann hinter einem Umweltsünder her sein, der Plätze, Gewässer oder Wälder verunreinigt oder hinter dem Taschengeldräuber, der es mit teuren Klingeltonverträgen auf Eure knappen Mäuse abgesehen hat. Euer gerade frisch renoviertes Schulgebäude ist mit Graffiti verunstaltet – Wer war das?

Oder war Dein Haustier schon einmal verschwunden und Du hast verzweifelt nach ihm gesucht? Vielleicht musstet Ihr zusehen, wie jemand krank wurde, weil winzig kleine Lebewesen ihr mörderisches Spiel trieben. Möglicherweise seid Ihr auch irgendwann einer schwierigen Situation entkommen und möchtet das Erlebte in einem Bild festhalten. Oder Du hast schon einmal Detektiv gespielt und kannst die Geschichte künstlerisch umsetzen.

Gefahren für Tier oder Mensch lauern also überall. Spurensuche ist überall möglich, egal ob in der Schule, in der freien Natur, zuhause oder wo auch immer. Sicher helfen Euch Eure Lehrer bei der Suche nach einem geeigneten Motiv. Bei einigen Suchaktionen solltet Ihr Euch aber lieber nicht erwischen lassen, vor allem in der Vorweihnachtszeit!

Es gibt unzählige Möglichkeiten, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen. Bringt Eure Vorstellungen künstlerisch auf Papier oder findet eine andere Möglichkeit der künstlerischen Darstellung. Die eingesandten Werke werden im Netzschkauer Schloss ausgestellt. Wir freuen uns über jede Zusendung und sind schon ganz gespannt auf Eure Ideen. Neben **Einzelarbeiten** sind auch **Gruppen- oder Klassenprojekte** möglich.

Organisatorische Hinweise:

- Zugelassen sind **alle künstlerischen Gestaltungsformen** in angemessener Größe. Die Bewertung der Arbeiten erfolgt durch eine unabhängige Jury und wird in zwei Kategorien vorgenommen:
 1. Gruppe: **Klassen 5 bis 7**
 2. Gruppe: **Klassen 8 bis 10**
- Die Ausstellung der Arbeiten erfolgt vom **26. April bis 16. Juni 2007**. In diesem Zeitraum wird es eine Veranstaltung speziell für die Teilnehmer geben, bei der auch die Auszeichnung der Preisträger erfolgt.
- In jeder Altersgruppe werden die fünf besten Arbeiten prämiert. Außerdem gibt es einen Preis für die beste Schule und einen Zuschauerpreis. Die Jury behält sich vor, besondere Leistungen extra zu würdigen.
- Einsendeschluss für die Arbeiten ist der **15. April 2007**. Die Arbeiten können an den Förderverein Schloss Netzschkau oder die Mittelschule geschickt oder nach Vorabsprache (Telefon 03765/390136 oder 305199) abgegeben werden.
- **Wichtig:** Alle Arbeiten müssen mit dem Namen, Vornamen, der Klasse und der Schule des Teilnehmers gekennzeichnet sein.
- Jede Schule erhält rechtzeitig Informationen zum Gesamtprojekt. Dabei werden auch die einzelnen Termine für Veranstaltungen, organisatorische Hinweise für die Anmeldung von Klassen, Gruppen oder Führungen sowie Hinweise zum Netzschkauer Schloss enthalten sein. Fragen zum Projekt können schon jetzt an Frau **Petra Steps**, **Telefon 03765/305199** gestellt werden.

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Spaß beim Anfertigen der Arbeiten und freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer.

Förderverein
Schloss Netzschkau e. V

Mittelschule
Netzschkau

Petra Steps
Projektverantwortliche

Jürgen Dillner
Schulleiter